

# Rasender Geist ist bei den sechs Etappen dabei

„Niehle & Kramer“-Radtour: Start am Donnerstag für 300-Kilometer-Fahrt - Interessenten können für offenes Zeitfahren melden

Von unserem Redakteur  
HOLGER ZIMMER

**Weißensfelz/MZ.** Die 8. „Niehle & Kramer“-Tour wird am Donnerstag gestartet. Sie führt über sechs Etappen und knapp 300 Kilometer durch den Landkreis. Los geht es auf dem landwirtschaftlichen Weg zwischen Langendorf und Gröbitz mit einem Einzelzeitfahren. Hier werden nicht mehr als Zeichen gesetzt. Dirk Niehle von der veranstaltenden Versicherungsmaklerei, deren Geschäftsführer er gemeinsam mit Frank Kramer ist, glaubt aber auch, dass die Königsetappe „Rund um Stößen“ mit ihren fünf Bergwertungen nur eine Vorentscheidung bringen wird. Denn die letzten Jahre haben gezeigt, dass bei „Rund um Göstau“ und auf der vorletzten Etappe zwischen Freyburg, Steigra und der Bergankunft in Großwilsdorf noch wichtige Entscheidungen fallen können. Den Schlusspunkt setzt am Sonntag ein Bergzeitfahren, das bei Naumburg-Almrich beginnt.

Gerechnet wird bei dieser Tour mit so vielen Teilnehmern wie noch nie. Insgesamt sollen sieben Mannschaften starten. Dabei stellen die Weißensfeler vom Lauf- und Radsportverein (LRV) zwei Teams. Ihnen fahren die Favoriten mit. „Dazu gehört Christian Ritter nach

seinem deutlichen Sieg im Vorberichtsrennen“, sagt Niehle. Immerhin belegte der Triathlet vor Wochenfrist bei der Deutschen Meisterschaft Platz 34. Das Championat hat auch Marcus Herbst absolviert. Selbst wenn er sich nicht ganz so gut platziieren konnte, hat der LRV mit ihm ein weiteres Eisen im Feuer. Von „White Rock“ Weißenfels sind Sebastian Geuthner, der 2006 lange in Gelb fuhr, und Alexander Schmidt zu beachten.

**„Auch diesmal können sich die Aktiven vier Tage wie die Profis fühlen.“**

DIRK NIEHLE  
MITVERANSTALTER

Daneben gibt es ein hallesches Team und eine Leipziger Mannschaft mit Holger Preigel, der im Vorjahr erstmals startete. Mit Syen Scharnowski, einem weiteren Triathleten, geht D-Mobile ins Rennen. Und in einer Mix-Vertretung fahren mit Jörg und Philipp Wernert Vater und Sohn aus Eisleben.

Die Idee, ambitionierten Radsportlern eine eigene Tour mit Wettkampfcharakter zu bieten, mündete 1999 und 2001 in eine Fahrt in den Harz. Dabei war ein Bergzeit-



Von den Vorjahresersten sind Christian Ritter (links) und Knut Schumann (rechts) wieder mit bei der Tour. Nur Jörg Reichardt fehlt diesmal.

## V E R A N S T A L T E R **Versicherungsmakler**

Ihr 15-jähriges Firmenjubiläum feierte jetzt die Dirk Niehle & Frank Kramer GbR - Versicherungsmaklerei. Ersterer war Lehrer für Mathe und Physik, letzterer kam aus dem Elektromaschinenbau, als sie in der Markwerbener Straße in Weißenfels ihr erstes Büro eröffneten und sich zu Versicherungsfachmännern weiterbildeten. Inzwischen befindet sich der Bürositz in der Naumburger Straße 27, haben sie sieben weitere Mitarbeiter. Zum Angebot gehört das komplette Spektrum privater und gewerblicher Versicherungen. Es gibt ein eigenes Sachverständigenbüro, einen Ersatzwagen- und einen 24-Stunden-Service. Das Büro ist wochentags 8 bis 18 Uhr geöffnet. Niehle und Kramer sind sportlich aktiv und haben deshalb die nach ihnen benannte Radtour ins Leben gerufen.

tiven vier Tage wie die Profis fühlen.“

Beim Zeitfahren können Interessenten mit Rennrad oder Mountainbike in einer Sonderwertung starten. Meldungen sind bis kurz vor dem Start um 19 Uhr möglich.